

GERBER TREUHAND

Fiduciary & Trust Services Sarl.

Dufourstrasse 32
8008 Zürich

www.gerbertreuhand.com

Laettichstrasse 6
CH – 6341 Baar

info@gerbertreuhand.com

Facts & Figures

Figures

Nr. 30 / 15. September 2006

Zinsen				Devisen			Hypothesen 1)			
3 Monate	CHF	USD	EUR		EUR/CHF	USD/CHF	EUR/USD	Laufzeiten	Aktuell	Prognosen Ende 2006
Aktuell	1.70	5.40	3.30	Ende 2003	1.56	1.25	1.26	3 Monate	2.70%	3.00%
Prog 6 Mt.	2.00	4.90	3.70	Ende 2004	1.55	1.14	1.36	1 Jahr	3.00%	3.10%
Prog 12 Mt.	2.00	4.50	3.70	Ende 2005	1.55	1.30	1.31	3 Jahre	3.50%	3.50%
10 Jahre				Aktuell	1.58	1.24	1.28	5 Jahre	3.60%	3.70%
Aktuell	2.50	4.80	3.80	In 6 Mt.	1.55	1.16	1.34	10 Jahre	3.85%	4.20%
Prog 6 Mt.	2.90	4.80	4.00	In 12 Mt.	1.53	1.20	1.28			
Prog 12 Mt.	2.80	4.70	4.00							

1) Konditionen unter:
www.gerbertreuhand.com > Finanzierung

Facts

Wirtschaft International

Financialization - Hedge Funds – Derivate - Kasinomärkte

„Erfolgreiche“ Hedge Funds müssen wegen fehlender Anlagemöglichkeiten und der schieren Grösse geschlossen werden. Sie degradieren einige Werkplätze zu blossen Kasineinsätzen. Derivative Produkte, mit dem Ziel Schulden handel- und verteilbar zu machen, weiten sich immer mehr aus. In den USA spricht man von „Financialization“ und meint damit eine gigantische Verschuldung auf allen Ebenen, von Staat, Kommunen und Bürger.

Warren Buffet verschenkt praktisch sein ganzes Vermögen von **37 Milliarden USD** an eine wohltätige Stiftung von Bill Gates. Warren Buffet; **„Das System des freien Marktes hat für arme Menschen versagt“.../...die heutigen Kasinomärkte würden dem wirtschaftlichen Fortschritt ein Bein stellen und ihn verlangsamen...**

Wirtschaft Schweiz

Neugründungen Zürich und Zug

Von Januar bis August 2006 wurden in den Kantonen Zürich und Zug rund **1'000** Neugründungen vorgenommen. Hiervon sind aber über **300 reine Investmentgesellschaften**. (NOGA Code 65.23B)

Steuern Schweiz

Kleine Revolution im MWST Gesetz / Teilbesteuerung der Dividenden

Per 01. Juli 2007 wurde die Mehrwertsteuerverordnung dahingehend angepasst, dass zukünftig auf **Aufrechnungen** aufgrund von **Formmängel verzichtet** wird. Dies kommt nur dann zur Anwendung, wenn der Steuerpflichtige nachweisen kann, dass dem Bund kein Schaden entstanden ist. International betrachtet stellt diese Gesetzesänderung eine **kleine Revolution** dar.

14 Kantone gewähren ab 2007 eine **Teilbesteuerung auf Dividenden**. Damit bröckelt die Doppelbesteuerung der Unternehmensgewinne bereits gewaltig. (**Top SZ mit 25%**, Flop ZG mit 70%, und **abgeschlagen ZH mit 100%**)

Steuern International

Abgeltungssteuer in Deutschland geplant

Der Deutsche Bundesfinanzminister will ab 2008 eine **Steuer auf Zinsen und Kursgewinne** einführen. Anfänglich ist ein Satz von 30% geplant, dieser soll unter Umständen im 2009 auf 25% gesenkt werden. Ob allfällig realisierte Kursverluste in Abzug gebracht werden dürfen, steht noch in den Sternen. Die realistische Schätzung, dass **75%** aller weltweit geschriebenen **Steuergesetzestexte aus Deutschland** stammen, dürfte mit der Einführung dieser Steuer eine weitere Bestätigung erfahren.

Recht Schweiz

Revidiertes GmbH Recht / Erste Anwaltskanzlei als AG gegründet

Am 30.06 2007 tritt das neue **GmbH - Recht** in Kraft. Eine **Teilliberierung** von CHF 10'000 wird **nicht** mehr möglich sein. Bestehende Gesellschaften müssen bis zum 30. Juni 2009 nachträglich voll liberiert werden.

In Obwalden wurde kürzlich die erste **Anwaltskanzlei als Aktiengesellschaft** gegründet. Ob sich dies schweizweit durchsetzen wird, hängt stark von den Kantonen ab. Das Anwaltsgesetz ist noch ein kantonales Recht.